

## GATTUNG ENTOLOMA, UNTERGATTUNG ALLOCYBE

von M.E.Noordeloos - aus "Persoonia" 1981

Übersetzung: P.Dobbitsch

Fruchtkörper tricholomatoid (ritterlingsartig), manchmal an eine robuste Inocybe-Art erinnernd. Hut kegelig oder abgeflacht, nicht hygrophan, nicht gerieft, weiß oder lederbraun. Huthaut eine Cutis aus zylindrischen bis aufgeblasenen 5-20 µm breiten Hyphen, manchmal mit aufsteigenden, etwas aufgeblasenen Endzellen. Pigment membranär oder fein inkrustierend. Sporen heterodiametrisch, 10-15 µm lang, mit basaler Facette. Die Trama des Hymenophors aus relativ langen (bis 350 µm), zylindrischen oder spindeligen Zellen bestehend. Schnallen im Hymenium zahlreich, an anderen Stellen selten oder ganz fehlend.

1a) Hut kegelig, glänzend weiß. Cheilozystiden fehlen:

### **ENTOLOMA CHIONODERMA**

1b) Hut blaß braun oder lederbraun. Cheilozystiden vorhanden. .... 2

2a) Hut kegelig, sich nicht ausbreitend. Lamellen völlig frei. Geruch nach Kokosflocken oder wie *Lactarius glyciosmus*. In Wäldern:

### **ENTOLOMA EXIMIUM**

2b) Hut kegelig, dann verflachend, mit aerifer-glimmerigen Flocken. Lamellen ausgerandet angewachsen. Geruch schwach, manchmal fast mehlig und leicht ranzig. Im Grase:

### **ENTOLOMA EXCENTRICUM**